

Die Einwohnerzahl sinkt erstmals seit 13 Jahren unter 82 Millionen - Zuwanderung kann den Rückgang nicht mehr wettmachen.

## **Deutschland schrumpfend Vaterland**

Von Jörg Lessing

**In Deutschland leben immer weniger Menschen. Auch in Baden-Württemberg nimmt die Einwohnerzahl ab. Erstmals seit 13 Jahren gibt es in der Bundesrepublik weniger als 82 Millionen Einwohner. (...)**

Diese Daten gab gestern das Statistische Bundesamt in Wiesbaden bekannt. Doch hinter den nackten Zahlen könnte Sprengstoff für die gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland stecken. Wie die Statistiker jüngst in einer Studie herausgefunden haben, dürfte die Bevölkerung bis zum Jahr 2050 um etwa acht Millionen Menschen schrumpfen. (...) Der Schwund würde zulasten jener Gebiete gehen, die schon jetzt von Abwanderung und Alterung betroffen sind - also vorwiegend Regionen im Osten Deutschlands treffen. (...) Das gesamte System der Versorgung, der Renten-, Kranken-, und Pflegeversicherung gerate unter enormen Druck. (...)

(...) Andere Forscher sehen die Entwicklung weitaus gelassener: "Die Demografie ist kein Tsunami, der uns alle überrollt, und hinterher sind wir mausetot", sagt der Mannheimer Ökonom Axel Börsch-Supan. Er rechnet damit, dass ein Großteil des heutigen Wirtschaftswachstums auch in 50 Jahren erhalten bleibt. Dabei spiele es nur eine untergeordnete Rolle, wie viele Kinder in den nächsten Jahrzehnten zur Welt kommen. Die Prognosen seien zwar nicht mehr so rosig wie in den goldenen Siebzigern und Achtzigern, aber auch nicht viel schlechter als der Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre. Wenn es gelänge, den Anteil von Frauen und älteren Arbeitnehmern an der Erwerbsarbeit zu erhöhen, würde der Verlust sogar noch geringer ausfallen. Aus Sicht von Arbeitnehmern wäre ein Bevölkerungsrückgang sogar positiv. "Die qualifizierte Arbeitslosigkeit erledigt sich durch die Demografie von selbst", meint der Mannheimer Forscher in der "Zeit".

*Der vollständige Artikel erschien in den Stuttgarter Nachrichten am 5. November 2009.*